

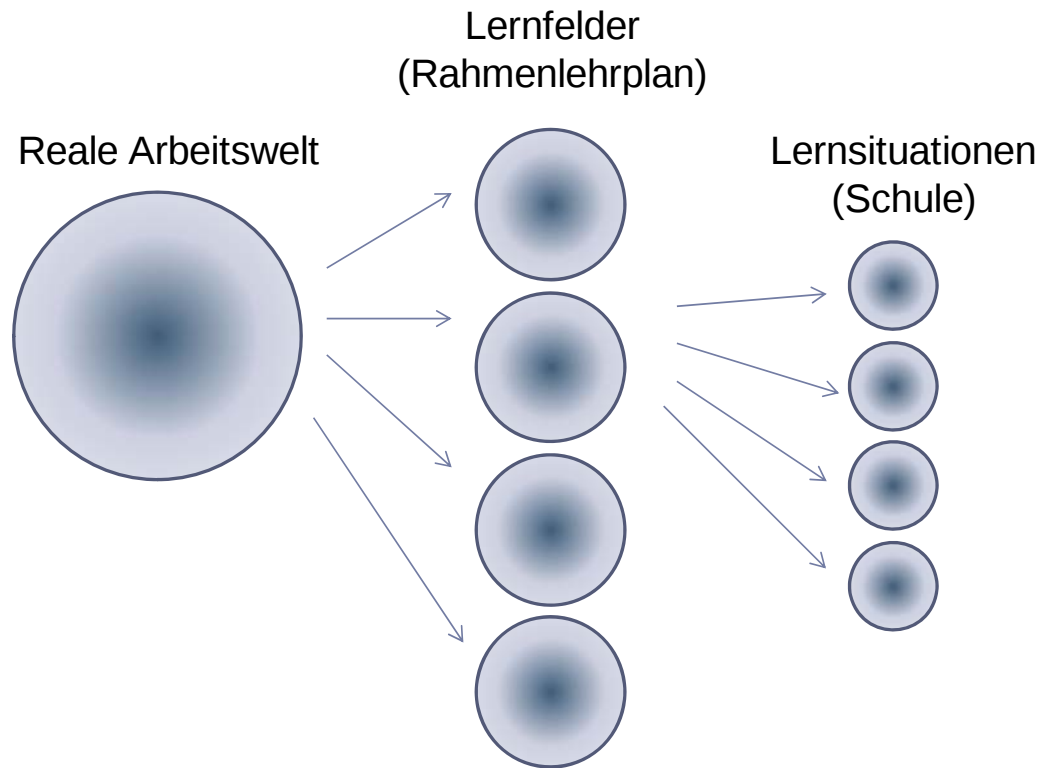
Vorstellung einer ausgewählten Lernsituation
am Beispiel des Lernfeldes 2:
„Die eigene Rolle im Unternehmen mitgestalten“

Petra Quaschnig, 26 Juni 2012

Wie komme ich vom Lernfeld zur Lernsituation?

Frage:

- ▶ Was macht der/die Auszubildende konkret?



Analyse des Lernfeldinhaltes 2:

Lernfeld 2: Die eigene Rolle im Unternehmen mitgestalten

**1. Ausbildungsjahr
Zeitrichtwert: 80 Stunden**

Die Schülerinnen und Schüler besitzen die Kompetenz, eigenverantwortlich ihre Rolle im Geschäftsablauf der Apotheke zu gestalten und ihre Rechte und Pflichten zu beachten.

Die Schülerinnen und Schüler **analysieren ihre eigene Position** im Rahmen der Aufbau- und Ablauforganisation in ihrer Apotheke. Sie **informieren sich über Arbeitsmöglichkeiten sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten** unter Nutzung von Medien, auch in einer fremden Sprache. Sie **differenzieren Zuständigkeiten** und **nehmen** ihre **Verantwortung** für die von ihnen auszuführenden Tätigkeiten **wahr**. Sie **identifizieren** unterschiedliche **Führungsstile** und **realisieren** deren **Auswirkungen** auf sich, auf das Betriebsklima, die Arbeitsmotivation sowie auf die Arbeitsergebnisse. Sie zeigen die Bereitschaft und Flexibilität, auch komplexe Aufgaben engagiert zu bewältigen.

Analyse des Lernfeldinhaltes 2:

Lernfeld 2: Die eigene Rolle im Unternehmen mitgestalten

**1. Ausbildungsjahr
Zeitrictwert: 80 Stunden**

...

Die Schülerinnen und Schüler **informieren sich** über die für sie als Arbeitnehmer geltenden **arbeits-, sozial- und mitbestimmungsrechtlichen Vorschriften** (*Jugendarbeitsschutzgesetz, Mutterschutzgesetz, Elternzeitgesetz, Kündigungsschutzgesetz*) sowie über die **tariflichen Regelungen**. Sie **prüfen Ausbildungsverträge, Arbeitsverträge und Gehaltsabrechnungen** und **nutzen ihre Rechte zur Mitbestimmung**.

Die Schülerinnen und Schüler **achten auf** die **Arbeitssicherheit** und die **Erhaltung ihrer Gesundheit** (*Bewegung, Ernährung, Stressregulation, Sucht*), **beachten Hygieneregeln** und **richten ihren Arbeitsplatz** unter ergonomischen, ökologischen und ablauforganisatorischen Aspekten **ein**. Sie **berücksichtigen** Aspekte der **Datensicherheit**, auch bezüglich von Schadsoftware. Sie **erstellen Checklisten** für ihre Arbeitsabläufe und **nutzen** weitere **Techniken des Zeit- und Selbstmanagements**....

Analyse des Lernfeldinhaltes 2

Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler ... •informieren sich über arbeitsrechtliche Vorschriften •prüfen Ausbildungsverträge •vertreten gegenüber anderen ihre Meinung •entwickeln ihre Kommunikationsfähigkeit	Lernsituation 2.1: Prüfung des Ausbildungsvertrages	Inhalte •Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, Berufsbildungsgesetzes •Inhalte des Ausbildungsvertrages •Rechte und Pflichten in der Ausbildung, •verbale und non-verbale Kommunikationstechniken
--	--	--

Ausgestaltung einer Lernsituation

Lernfeld 2 (80 Ustd): Die eigene Rolle im Unternehmen mitgestalten

1. Jahr

Bündelungsfach: Wirtschafts- und Sozialprozesse

Lernsituation Nr. 2.1 (10 UStd): Prüfung des Ausbildungsvertrages

Einstiegsszenario

Stefanie, 17 Jahre, ist Auszubildende in der Hirschapotheke. Sie soll im kommenden Monat laut Dienstplan immer montags nach der Berufsschule in den Betrieb kommen, um die Freiwahlregale zu reinigen. Sie ist darüber sehr verärgert und überlegt, ob sie ihre Ausbildungsstelle kündigen soll. In der Berufsschule fragt sie Sie um Rat.

Handlungsprodukt/Lernergebnis

Beratungsgespräch mit der Ausbilderin, Übersicht über Inhalte des Ausbildungsvertrages und Rechte und Pflichten in der Ausbildung, Kenntnis über die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, Grundlegende Kenntnisse im Bereich der Kommunikation

Lernerfolgsüberprüfung

Weitere Beispielfälle zum Jugendarbeitsschutzgesetz sowie zu Verstößen gegen Rechte und Pflichten in der Ausbildung

Lernsituationen

Die Struktur der Lernsituation ist bestimmt durch die Abfolge der Handlungsphasen einer vollständigen Handlung:

- ▶ Analysieren/Informieren
 - ▶ Planen
 - ▶ Ausführen
 - ▶ Bewerten/Kontrollieren
 - ▶ Reflektieren/Auswerten
-

Ausgestaltung einer Lernsituation

Wesentliche Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

-**Analysieren** die besonderen rechtlichen Bedingungen für Jugendliche und Erwachsene im Ausbildungsverhältnis

-**Informieren** sich über die Inhalte des Ausbildungsvertrages und des Jugendarbeitsschutzgesetzes

-**Planen** ein Gespräch mit der Ausbilderin

-**Üben** das Gespräch mit der Ausbilderin und nutzen die Inhalte aus dem Jugendarbeitsschutzgesetz und dem Ausbildungsvertrag für ihre Argumentation

-**Beurteilen** die Notwendigkeit von gesetzlichen Regelungen zum Jugendarbeitsschutzgesetz und zum Arbeitsvertrag

-**Werden sich ihrer Zuständigkeiten** und ihrer **Verantwortung** im Arbeitsprozess, sowie ihrer Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag **bewusst**

Konkretisierung der Inhalte

Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes,
des Berufsbildungsgesetzes,
Inhalte des Ausbildungsvertrages,
Rechte und Pflichten in der Ausbildung,
Verbale und non-verbale Kommunikationstechniken

Ausgestaltung einer Lernsituation

Lern- und Arbeitstechniken
Textrecherche, Markieren, Notizen machen, Internetrecherche, Ich-Botschaften, Argumentations-Regeln anwenden
Unterrichtsmaterialien/ Fundstelle
Eigene Ausbildungsverträge Auszüge aus dem Berufsbildungsgesetz sowie dem Jugendarbeitsschutzgesetz oder entsprechende Internetquellen
Organisatorische Hinweise
Klassenraum mit PC und Internetzugang, evtl. Kamera zur Aufzeichnung und Auswertung der Gesprächssituation

Lernfeld 2 : Die eigene Rolle im Unternehmen mitgestalten

Lernsituationen:

- 2.1 Prüfung des Ausbildungsvertrages
 - 2.2 Abschluss eines Arbeitsvertrages und die Gehaltsabrechnung
 - 2.3 Rechte als Arbeitnehmer in besonderen Situationen
 - 2.4 Datenschutz und Schweigepflicht
 - 2.5 Kommunikation im Team
 - 2.6 Arbeitssicherheit und Hygiene
 - 2.7 Persönliche Gesunderhaltung
 - 2.8 Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
-